

q26 Pararendzina, Pararendzina-Pelosol und Pelosol aus Fließerden über Vulkantuff
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	q-Z06	
Flächenanteil	60–80 %	
Nutzung	Wald, Grünland	
Relief	sehr schwach bis stark geneigte Hänge und flache Kuppen	
Bodentyp	Pararendzina, Pararendzina-Pelosol und Pelosol; Böden flach und mittel tief entwickelt und z. T. pseudovergleyt	
Ausgangsmaterial	Fließerden (Deck- und/oder Basislage) über Vulkantuff	
Bodenartenprofil	Lu-Tl;Tu2-4,Gr-fX1-3	2->10 dm
	Lt2-Tl;Tu2,Gr-X4-6;+VT	
Karbonatführung	meist ab Bodenoberfläche, stellenweise unterhalb 2–10 dm u. Fl.	
Gründigkeit	mittel tief bis tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	stellenweise sehr schwach humos bis schwach humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch bis sehr schwach sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	L6Vg, sL7Vg, LT5Vg, LT4V, LT5V, L4V, L3DV, Tllc3-	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Braunerde-Pararendzina und Braunerde sowie Kolluvium, Kolluvium über Pelosol und Pseudogley-Kolluvium; ebenfalls untergeordnet Terra fusca-Braunerde, Terra fusca-Rendzina und Rendzina aus Oberjura-Karbonatgestein, Rückstandston oder Hangschutt; vereinzelt Hanggley-Pararendzina und Hanggley-Braunerde

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (260–390 mm)
Nutzbare Feldkapazität	gering bis mittel (60–140 mm)
Luftkapazität	gering bis mittel
Wasserdurchlässigkeit	gering bis mittel
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (120–300 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.50	Wald: 2.83

Verbreitung und Besonderheiten

mehrere, meist kleinflächige Vorkommen im Urach-Kirchheimer-Vulkangebiet